

Wissenschaft/Forschung/Tirol/Termin/Tirol

## Alpbach-Arbeitskreis des Rates für Forschung und Technologieentwicklung zum Thema "Effizienz von FTI-Investitionen"

Utl.: **Designierter IHS-Chef Christian Keuschnigg** als Vortragender

Wien (OTS) - Im Rahmen der Alpbacher Technologiegespräche 2011 organisiert der Rat für Forschung und Technologieentwicklung (RFTE) am Freitag, den 26. August 2011, einen Arbeitskreis zum Thema "Effizienz von FTI-Investitionen". Dazu wird unter anderem auch der **designierte Chef des Instituts für Höhere Studien** und Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität St. Gallen (Schweiz), **Christian Keuschnigg**, als Vortragender erwartet.

Wie kann der Output von Forschung tatsächlich gemessen werden?

Mit dem Thema "Effizienz von FTI-Investitionen" greift der Forschungsrat ein hochaktuelles Thema auf. Die immer knapper werdenden nationalen Budgets tragen dazu bei, dass die Diskussionen hinsichtlich der Messung des Outputs von Forschung und Entwicklung und damit hinsichtlich der Effizienz von Investitionen in diesen Bereichen intensiver werden.

So wird immer öfter die Forderung erhoben, dass der Ressourceneinsatz in den Bereichen Forschung und Entwicklung stärker an messbare Wirkungen und Leistungen gekoppelt werden soll. In Zeiten, in denen wirtschafts-politische Entscheidungen immer häufiger auf Basis internationaler Rankings (wie beispielsweise dem European Innovation Score Board) getroffen werden, stellt sich somit die Frage, wie sich der Output von Forschung und Entwicklung sinnvoll messen lässt.

Hochrangig besetztes Panel

Diese Themen werden von einem hochrangigen Panel diskutiert werden, welches neben Christian Keuschnigg auch den stellvertretenden Generaldirektor für Wissenschaft und Innovation der Europäischen Kommission, Wolfgang Burtscher, die Programmdirektorin der National Science Foundation, Julia Lane, den Senior Economist in der OECD, Gernot Hutschenreiter, sowie die Abgeordnete zum Nationalrat und Obfrau des parlamentarischen Ausschusses für Forschung, Innovation und Technologie, Ruperta Lichtenecker, umfassen wird. Karin Schaupp, Unternehmensberaterin und Mitglied des Forschungsrates, wird den Arbeitskreis leiten.

Übersicht über ReferentInnen (in alphabetischer Reihenfolge):

- Wolfgang Burtscher (Stellv. Generaldirektor für Wissenschaft und Innovation der Europäischen Kommission, Brüssel, Belgien) - Gernot Hutschenreiter (Senior Economist und stellv. Leiter des "Directorate for Science, Technology and Industry", OECD, Paris, Frankreich)
- **Christian Keuschnigg** (Professor für Volkswirtschaftslehre, Universität St. Gallen, Schweiz)
- Julia I. Lane (Programmdirektorin "Science of Science and Innovation Policy", National Science Foundation, Arlington, VA, USA)
- Ruperta Lichtenecker (Abgeordnete zum Nationalrat, Obfrau des parlamentarischen Ausschusses für Forschung, Innovation und Technologie, Wien, Österreich)
- Karin Schaupp (Mitglied des Rates für Forschung und Technologieentwicklung, Unternehmensberaterin, Graz, Österreich)

~

Arbeitskreis 04: "The efficiency of RTI investments"

Datum: 26.8.2011, 09:00 - 15:30 Uhr

Ort: Hauptschule Alpbach  
Alpbach

~

Rückfragehinweis:

DI Dr. Ludovit Garzik  
Geschäftsführer des Rates für Forschung und Technologieentwicklung  
Tel: +43 1 713 1414  
<mailto:l.garzik@rat-fte.at>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/6216/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0137 2011-08-22/14:42

221442 Aug 11

© Copyright APA OTS GmbH und der jeweilige Aussender.

*Die Inhalte dienen ausschließlich zur redaktionellen Verwendung und zur individuellen Information des Nutzers. Eine unveränderte Verwendung der Texte, Bilder, Grafiken, Audios und Videos auf einer nicht durch APA OTS autorisierten Homepage ist ebenso wie eine Speicherung in Datenbanken oder eine sonstige Weitergabe an Dritte nicht gestattet. Ebenso sind Direktlinks auf Meldungsaufrufe untersagt. Für den Fall, dass Sie die Inhalte weitergeben, speichern oder gewerblich nutzen möchten, wenden Sie sich bitte an: Tel.++43-1/36060-5300 oder an [info@ots.at](mailto:info@ots.at)*